

# Demenz bei Morbus Parkinson

**Dr. med. Ilona Csoti**

Ärztliche Direktorin

Gertrudis Klinik Biskirchen - Parkinson-Zentrum  
Leun-Biskirchen, Germany



# Was ist eine Demenz?



## DEMENZ

**"Weg vom Geist" "ohne Geist"**

...so lautet die wörtliche Übersetzung des Begriffs "Demenz" aus dem Lateinischen...

...allgemeine Bezeichnung für eine **erworbene**

- Minderung der geistigen Leistungsfähigkeit
- die schwerwiegend genug ist
- um das tägliche Leben zu beeinträchtigen

**→ Verlust der Alltagskompetenz!**

# Definition nach WHO

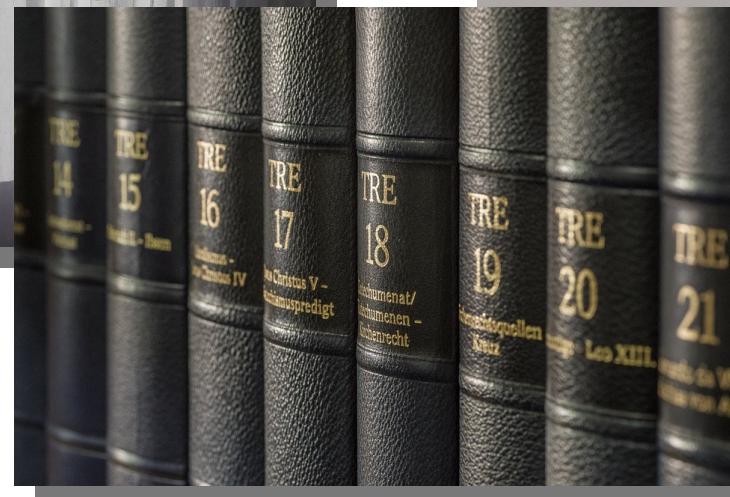
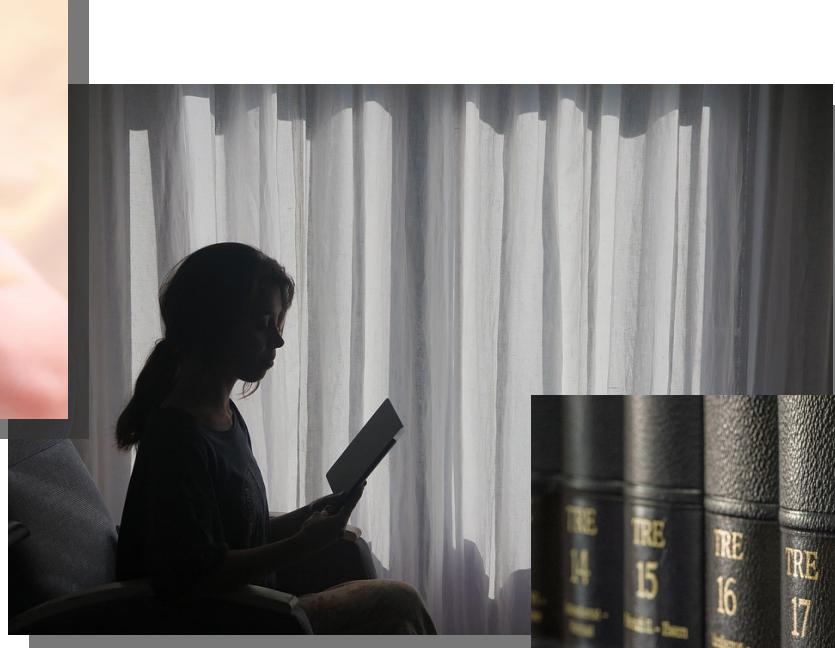
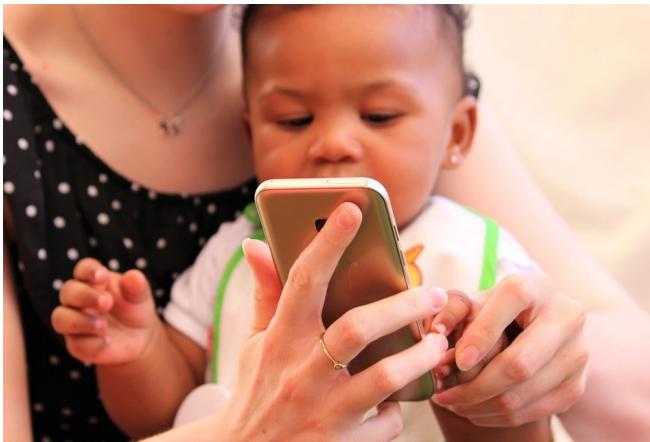
Eine Demenz ist eine **erworrene** Beeinträchtigung der Hirnleistung.

Betroffen sind:

- Gedächtnisleistung
- Sprache und die Kommunikation
- Fähigkeit Alltagsprobleme zu lösen
- Verhalten im sozialen Umfeld

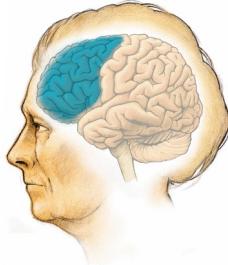
# Was ist Kognition?

## Leistungsfähigkeit und Effektivität des Gehirns - > Kognition

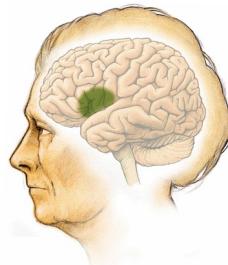


Bilder pixabay Counselling, julio\_55, Tumisu, Sweetaholic

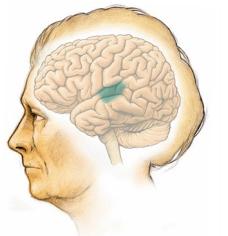
# Kognition



**Stirnhirn**  
Moral  
Planen  
Entscheiden  
Emotionale Kontrolle



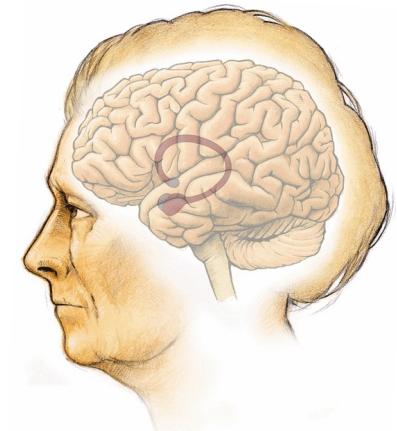
**Sprechzentrum**  
Sprache  
Sprechen



**Sprachverständniszentrum**  
Wortverständnis  
Melodieerkennung



**Kurzzeitgedächtnis**  
„Seepferdchen“ (Hippocampus)  
Lernen  
Raumorientierung

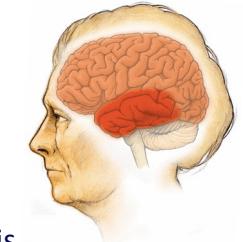


**Mandelkern**  
Emotionen

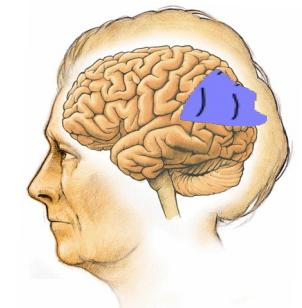
**Langzeitgedächtnis:**

*Linke Seite:*  
Fachwissen  
Zahlen  
Fakten  
Wortfindung

*Rechte Seite:*  
Personenerkennung  
Eigene Vergangenheit  
Biografisches Gedächtnis



**Sehzentrum**  
Verarbeitung von Bildern  
Bilderkennung



# Globale Prävalenz Demenz



**44,4 Millionen Demenzkranke**

Weltweit in 2010

**75,6 Millionen Demenzkranke**

Weltweit in 2030

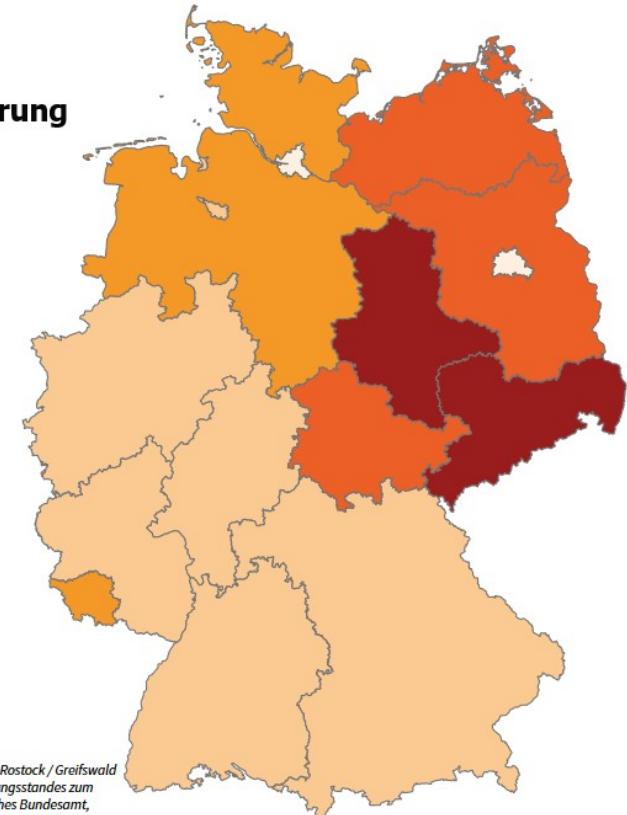
- Weiteres Ansteigen bis 2050 (135.5 Millionen)
- Deutschland rund 1.8 Millionen

Abbildung 1. Anteil Demenzerkrankter im Alter 65+ an der Gesamtbevölkerung in Deutschland zum 31.12.2021

## Anteil an Gesamtbevölkerung

nach  
Bundesländern  
in %

- ≤ 1,8
- > 1,8 - 2,0
- > 2,0 - 2,2
- > 2,2 - 2,4
- > 2,4



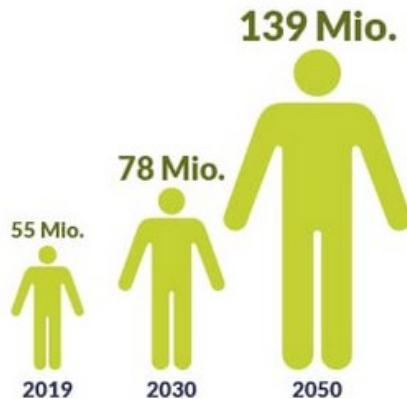
Karte:

© Institut für Community Medicine / DZNE Rostock / Greifswald  
Datenbasis: Fortschreibung des Bevölkerungstandes zum  
31.12.2021 (Datenbank Genesis, Statistisches Bundesamt,  
Tabelle 12411-0013)

# Globale Prävalenz Demenz

## Demenz

Alle 3 Sekunden entwickelt ein Mensch eine Demenz



Geschätzte Zahl der Menschen mit Demenz weltweit

Alle 3 Sekunden entwickelt irgendwo auf der Welt ein Mensch eine Demenz



Geschätzte Gesamtkosten der Demenzerkrankung weltweit

Quelle: Alzheimer's Disease International (ADI)

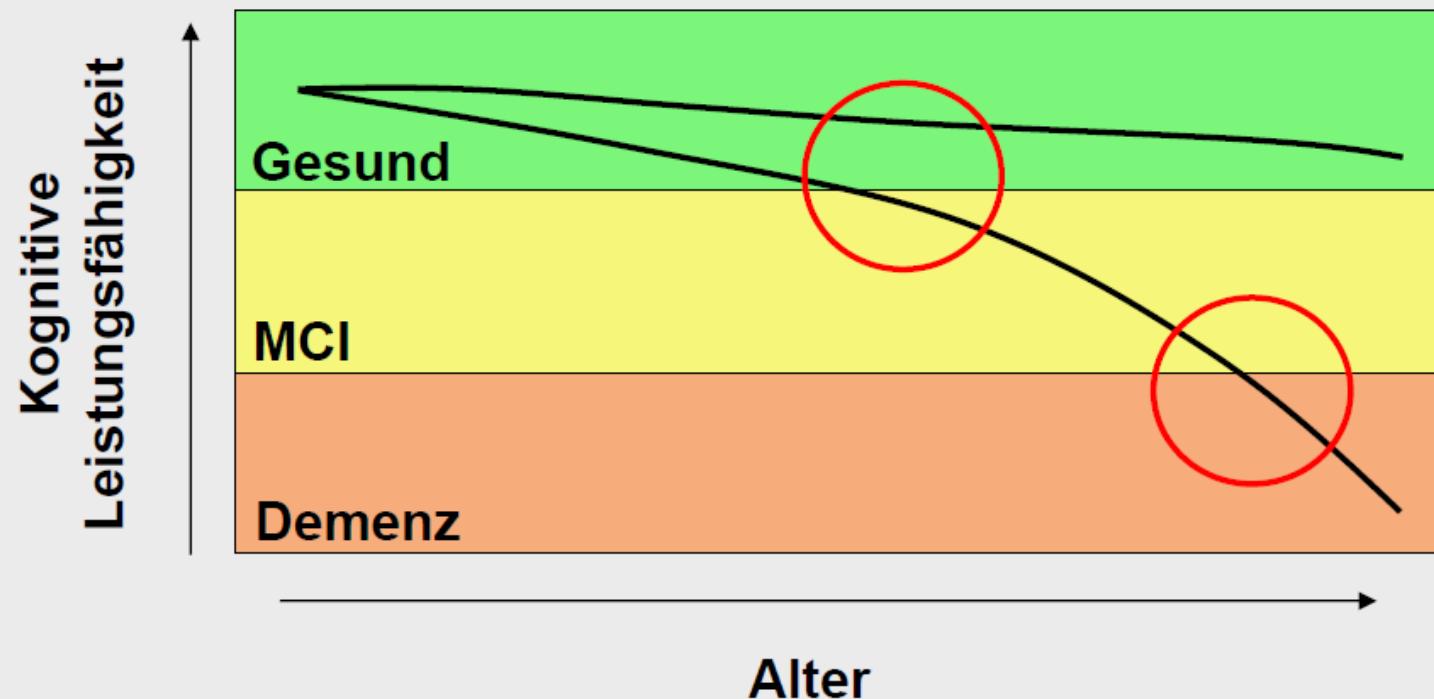
 **PHARMA**  
FAKTTEN e.V.



# Gesundes vs. krankhaftes Altern

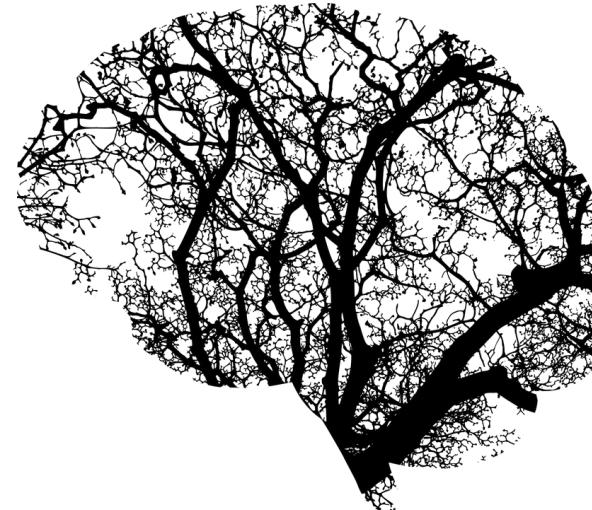


## Kognitives Kontinuum



## Zu den wichtigsten Formen von Demenz gehören:

- Alzheimer-Demenz
- Frontotemporale Demenz
- Lewy-Körperchen-Demenz
- **Parkinson-Demenz**
- Vaskuläre Demenz



### Primäre Demenzen

**Neurodegenerative Demenz**  
(Nervenzellen degenerieren)

Alzheimer  
Frontotemporale Demenz  
Lewy-Körperchen-Demenz  
Parkinson-Demenz

**Vaskuläre Demenz**  
(Durchblutungsstörungen der Nervenzellen)

Multi-Infarkt-Demenz  
Morbus Binswanger

### Sekundäre Demenzen

**Eingeschränkte Denkleistung durch Hirnverletzungen, Gifte, Alkohol, usw.**

Depression  
Alkoholsucht  
Medikamentenmissbrauch

Schilddrüsenerkrankung  
Herzinsuffizienz  
Mangelernährung

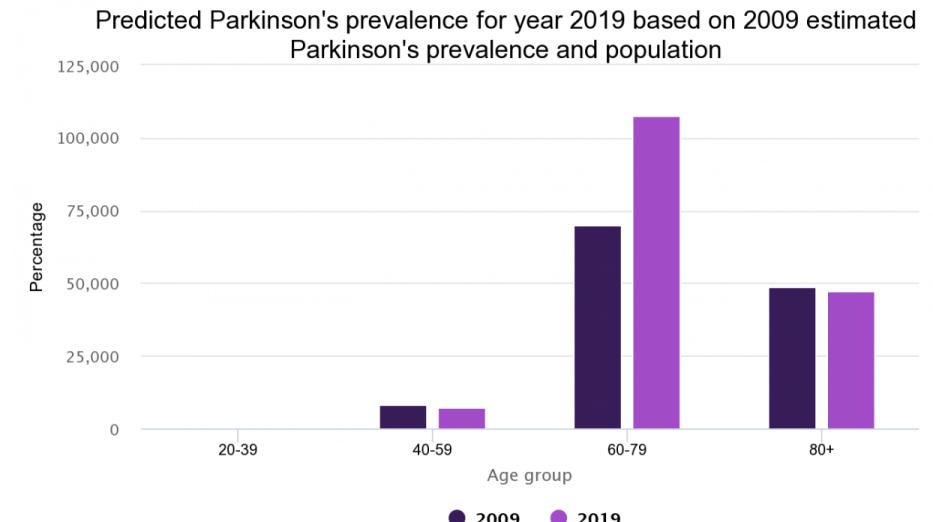
# Globale Prävalenz Parkinson



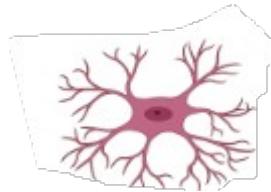
**9.4 Millionen Menschen haben MP**

Weltweit in 2020

- Weiteres Ansteigen bis 2040
- Deutschland ca. 400.000 Menschen
- **Ca. 40 % entwickeln im Verlauf eine Demenz**



# Parkinson-Krankheit Diagnosekriterien

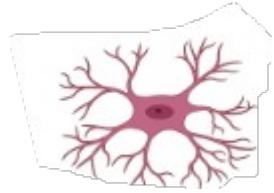
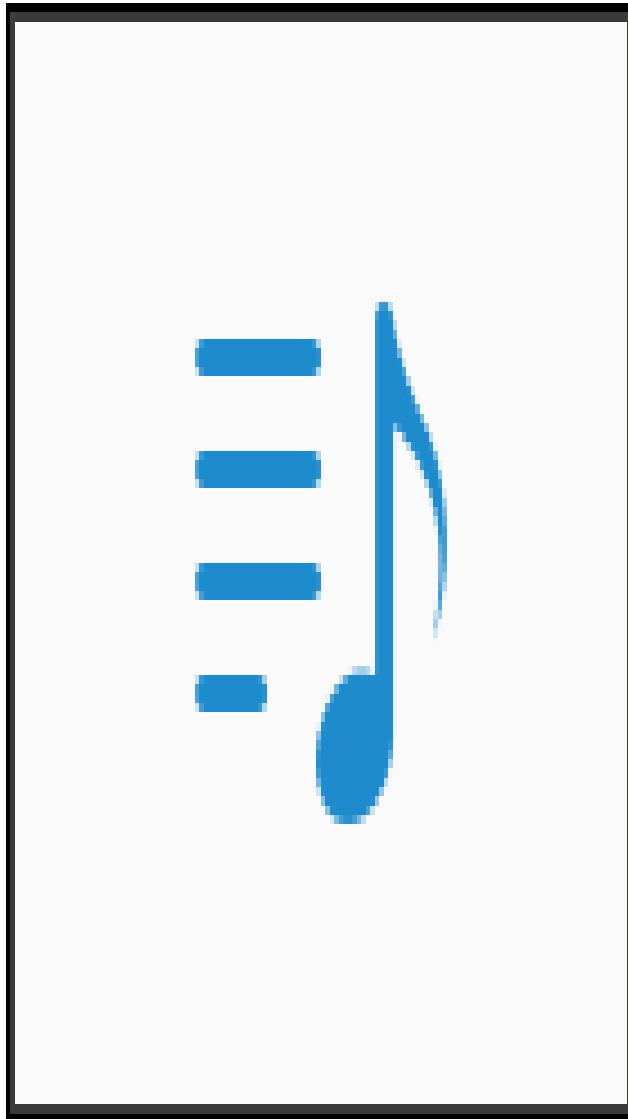


- **Bewegungsarmut (Bradykinese)** und eines der folgenden Symptome
  - + **Ruhezittern (Ruhetremor 4-6 Hz)**
  - + **Muskelsteife (Rigor)**
  - + **Haltungsinstabilität (Störung posturaler Reflexe)**
- **einseitiger** Beginn
- persistierende **Asymmetrie** der Symptome
- **gutes Ansprechen** auf Levodopa
- **langsam** progredienter Verlauf
- keine Ausschlusskriterien



# Parkinson-Krankheit Diagnosekriterien

## Ruhetremor

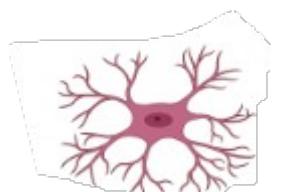


# Parkinson-Demenz



## Definition im Zeitverlauf:

- **Parkinson-Demenz → + Demenz > 1 Jahr nach Diagnosestellung**
- Lewy-Körperchen-Demenz → Parkinson + Demenz im ersten KH-Jahr



# Diagnosefindung Demenz bei M. Parkinson



**Diagnose M. Parkinson besteht bereits seit über einem Jahr**  
Gutes Ansprechen auf Dopaminersatztherapie



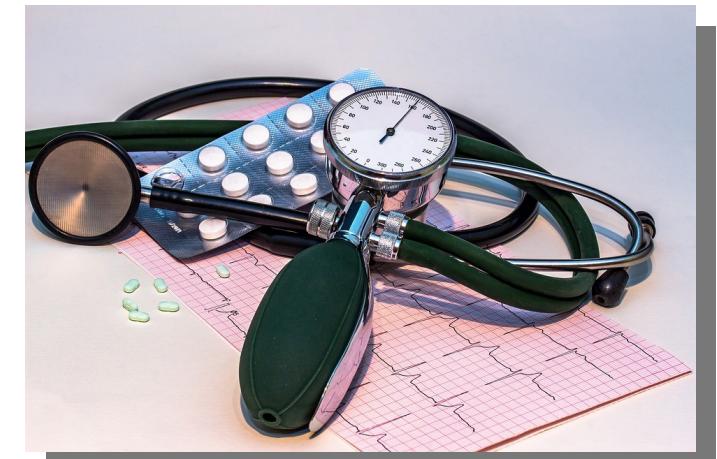
**Anamnese + körperliche Untersuchung**  
Hinweise auf Störungen der Alltagskompetenz  
Ausschluss anderer Ursachen: Labor, Bildgebung



**Testergebnisse – psychischer Befund**  
MMST, Uhrentest pathologisch

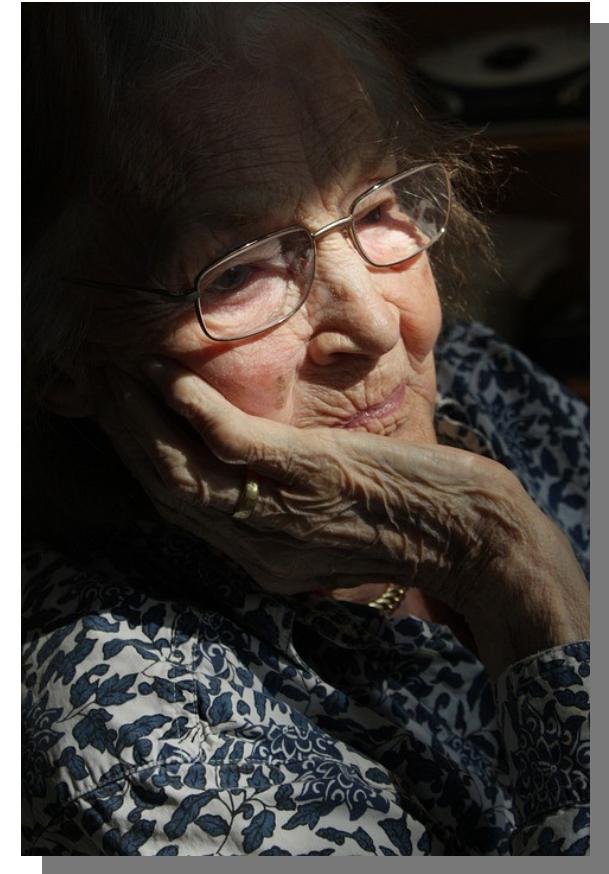


**Alltagaktivitäten (ADL-Skala)**  
Planen, Termine einhalten, Einkaufen gehen.....



# Parkinson-Demenz Diagnosekriterien ICD 10

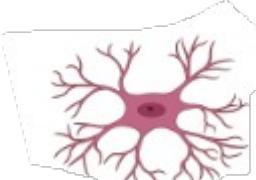
- Gedächtnisbeeinträchtigung
- Abnahme der intellektuellen Fähigkeiten
  - + Denken
  - + Urteilen
  - + Informationsverarbeitung
- Verminderung von emotionaler Kontrolle, Sozialverhalten oder Antrieb
- Keine Bewusstseinstrübung
- Dauer > 6 Monate



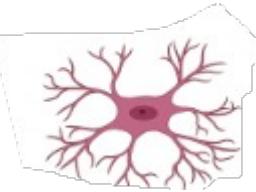
# Klinische Stadien der Parkinson-Demenz (PDD)

Noch keine Symptome-präklinisch  
Gesicherter M. Parkinson, gute Verträglichkeit der symptomatischen dopaminergen Therapie, jedoch weiteres Fortschreiten der Zerstörung dopaminerger Zellen im Gehirn durch fehlgefaltetes Alpha-Synuclein -> Lewy-Körperchen

**Parkinson-Demenz (PDD)**  
Störungen der Kognition im Alltag (Konzentrationsstörungen, Einschlafattacken, Vergesslichkeit, Halluzinationen) haben ein Ausmaß erreicht, welches die Alltagskompetenz/Selbständigkeit vermindert, die Pat. werden hilfebedürftig.  
LKB Pat. können eine Parkinson-Demenz entwickeln, müssen dies aber nicht.



# Frühe Symptome der Parkinson-Demenz

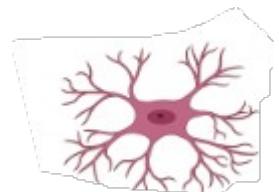
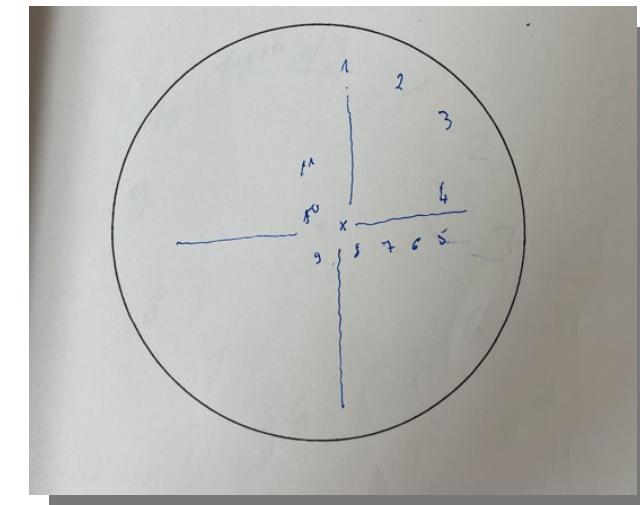
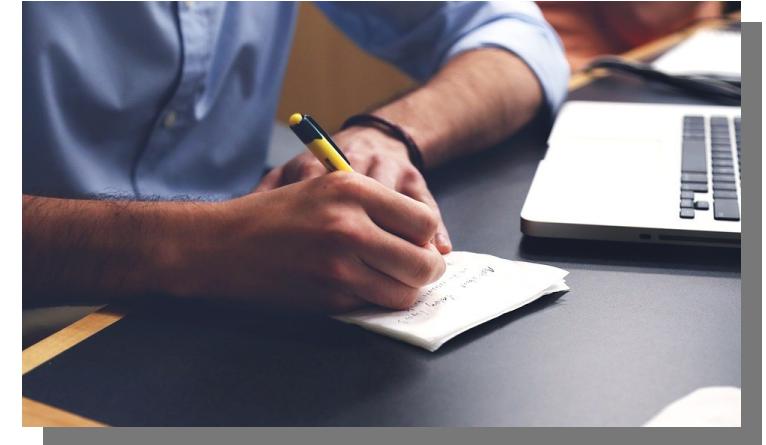


Beeinträchtigte Aufmerksamkeit/Gedächtnis	Probleme beim Planen und Problemlösen	Räumliche Wahrnehmung/Orientierung und Verhaltensstörungen	Denk- und Wahrnehmungsstörungen
Schwierigkeiten, sich zu konzentrieren, ieren, Aufgabe n zielgerichtet zu erledige n (z.B. Einkaufli sten, Mahlzeit en zubereit en, Kontofü hrung...), erhöhte Tagesmüdigkeit, Kurzzeit gedächtnis- u. Wortfindungsstörungen	Langsam es Denken und Sprechen, Pat. fällt es schwer, Aufgaben vorausschauend zu planen und umzusetz en, sie benötigen viel mehr Zeit, Medikamente werden vergessen n oder falsch eingenommen	Probleme beim Lesen, Fahrrad ahren, Autofahr en (zu schnell, zu langsam, Spurüber schreitun gen, Fast-Unfälle, Unfälle), Orientier ungsstörungen in fremder, später heit, Sprachverarmung, Umgebun	Probleme beim Spontane ität, Motivatio n, Antrieb, Interesse , Depressi onen, Angst, Reizbark eit, Uneinsic htigkeit (Starrsin n), Apathie, Wortkarg heit, Sprachverarmung, Trugbild er = visuelle Halluzin ationen (Mensch en, kleinere und größere Tiere) Wahno rstellung



# Neuropsychologische Testung

- **Mini Mental State Examination (MMSE)**  
Erstvorstellung und im Verlauf (1 - 2 x / Jahr)
- **MOCA**
- *Montreal Cognitive Assessment*
- **Wortflüssigkeit**
- **PANDA**
- *Parkinson Neuropsychometric Dementia Assessment*
- **Uhrenzeichentest**
- *Test für visuo-konstruktive Fähigkeiten*

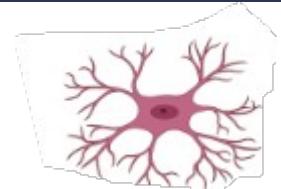


- Kurze, strukturierte Überprüfung der kognitiven Funktionen
- Durchführungszeit 10 – 15 Minuten

## Überprüft werden:

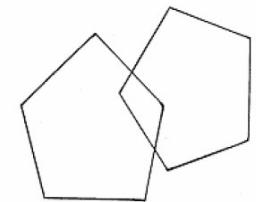
- Orientierung (10)
- Merkfähigkeit (3)
- Erinnerungsfähigkeit (3)
- Aufmerksamkeit und Rechenfähigkeit (5)
- Sprache (4)
- Befolgen von Anweisungen (4)
- Nachzeichnen (1)

- Punktwert von 9 (schlechtester) bis 30 (bester)
- Demenzverdacht ab 26 Punkten und darunter
- Geringe Sensitivität bei leichten Demenzen
- Demenzpatienten verlieren rund 4 Punkte pro Jahr



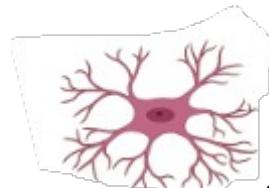
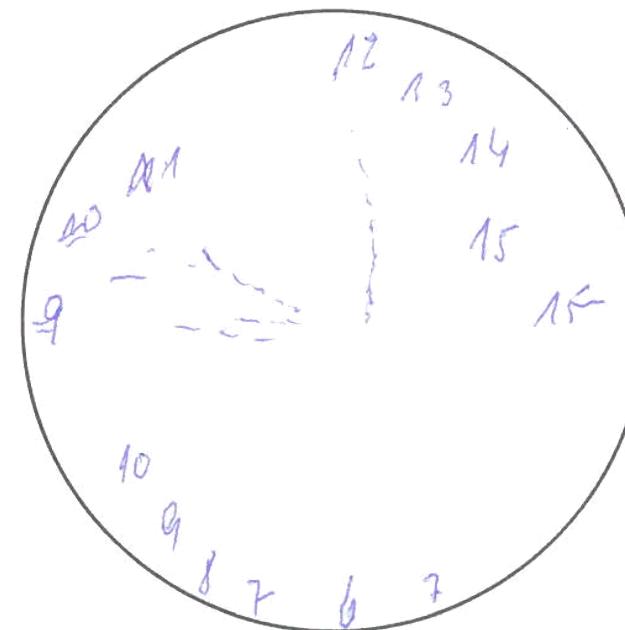
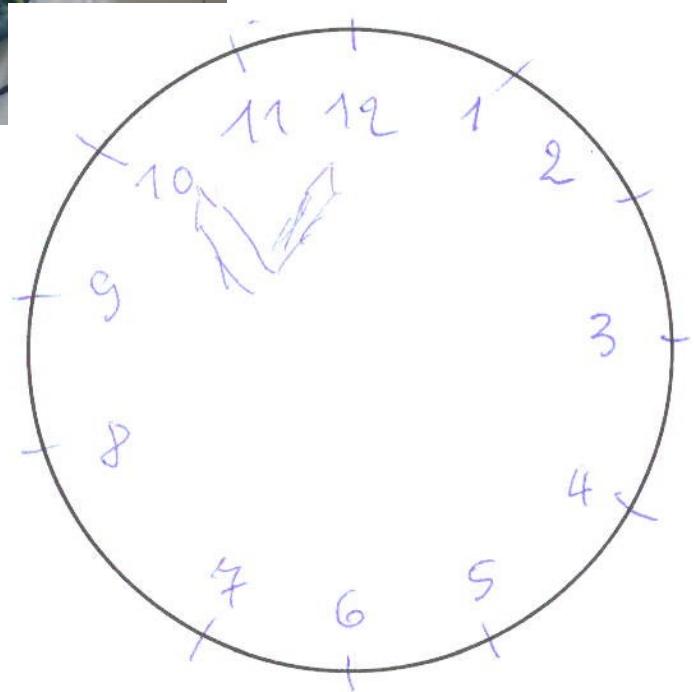
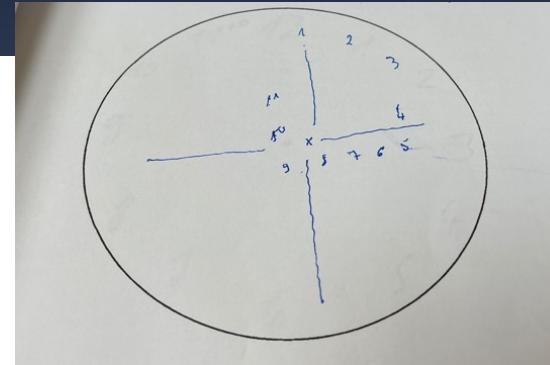
Bitte schließen Sie die Augen!

Mini-Mental-Status-Test		MMST
Name	Alter	Jahre
Testdatum	Geschlecht männlich <input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/>	
Schulbildung	Beruf	
<b>1. Orientierung</b>		
1. Jahr	<input type="checkbox"/>	Score
2. Jahreszeit	<input type="checkbox"/>	
3. Datum	<input type="checkbox"/>	
4. Wochentag	<input type="checkbox"/>	
5. Monat	<input type="checkbox"/>	
6. Bundesland/Kanton	<input type="checkbox"/>	
7. Adresse	<input type="checkbox"/>	
8. Stadt/Ortschaft	<input type="checkbox"/>	
9. Klinik/Spitäl/Praxis/Altersheim	<input type="checkbox"/>	
10. Stockwerk	<input type="checkbox"/>	
Σ		
<b>2. Merkfähigkeit</b>		
11. »Auto«	<input type="checkbox"/>	
12. »Blume«	<input type="checkbox"/>	
13. »Kerze«	<input type="checkbox"/>	
Σ		
Anzahl der Versuche bis zur vollständigen Reproduktion der 3 Wörter: <input type="checkbox"/>		
<b>3. Aufmerksamkeit und Rechenfähigkeit</b>		
14. »93«	<input type="checkbox"/>	
15. »86«	<input type="checkbox"/>	
16. »79«	<input type="checkbox"/>	
17. »72«	<input type="checkbox"/>	
18. »65«	<input type="checkbox"/>	
Σ		
19. o – i – d – a – r (max. 5 Punkte) <input type="checkbox"/>		
20. »Auto«	<input type="checkbox"/>	
21. »Blume«	<input type="checkbox"/>	
22. »Kerze«	<input type="checkbox"/>	
Σ		
<b>4. Erinnerungsfähigkeit</b>		
23. Armbanduhr benennen	<input type="checkbox"/>	
24. Bleistift benennen	<input type="checkbox"/>	
25. Nachzeichnen eines Satzes: »Sie lehrt ihm kein Geld mehr«	<input type="checkbox"/>	
26. Kommandos befolgen: – Blatt Papier in die rechte Hand, – in der Mitte falten, – auf den Boden legen	<input type="checkbox"/>	
27. Anweisung auf der Rückseite dieses Blattes vorlesen und befolgen	<input type="checkbox"/>	
28. Schreiben eines vollständigen Satzes (Rückseite)	<input type="checkbox"/>	
29. Nachzeichnen (s. Rückseite)	<input type="checkbox"/>	
Σ		
Gesamtpunktwert: <input type="checkbox"/>		



# Uhrentest

(nach Shulmann)



Shulman KI. Clock-drawing: is it the ideal cognitive screening test?. Int J Geriatr Psychiatry 2000; 15: 548-561

# Studienergebnisse

Durchschnittsalter PDD 72 Jahre

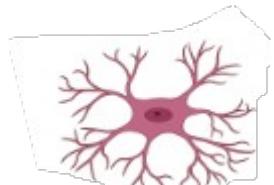
*(Demenz mit Lewy Körperchen 74 Jahre)*

+

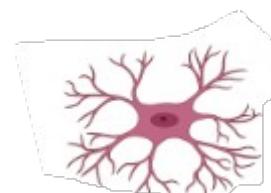
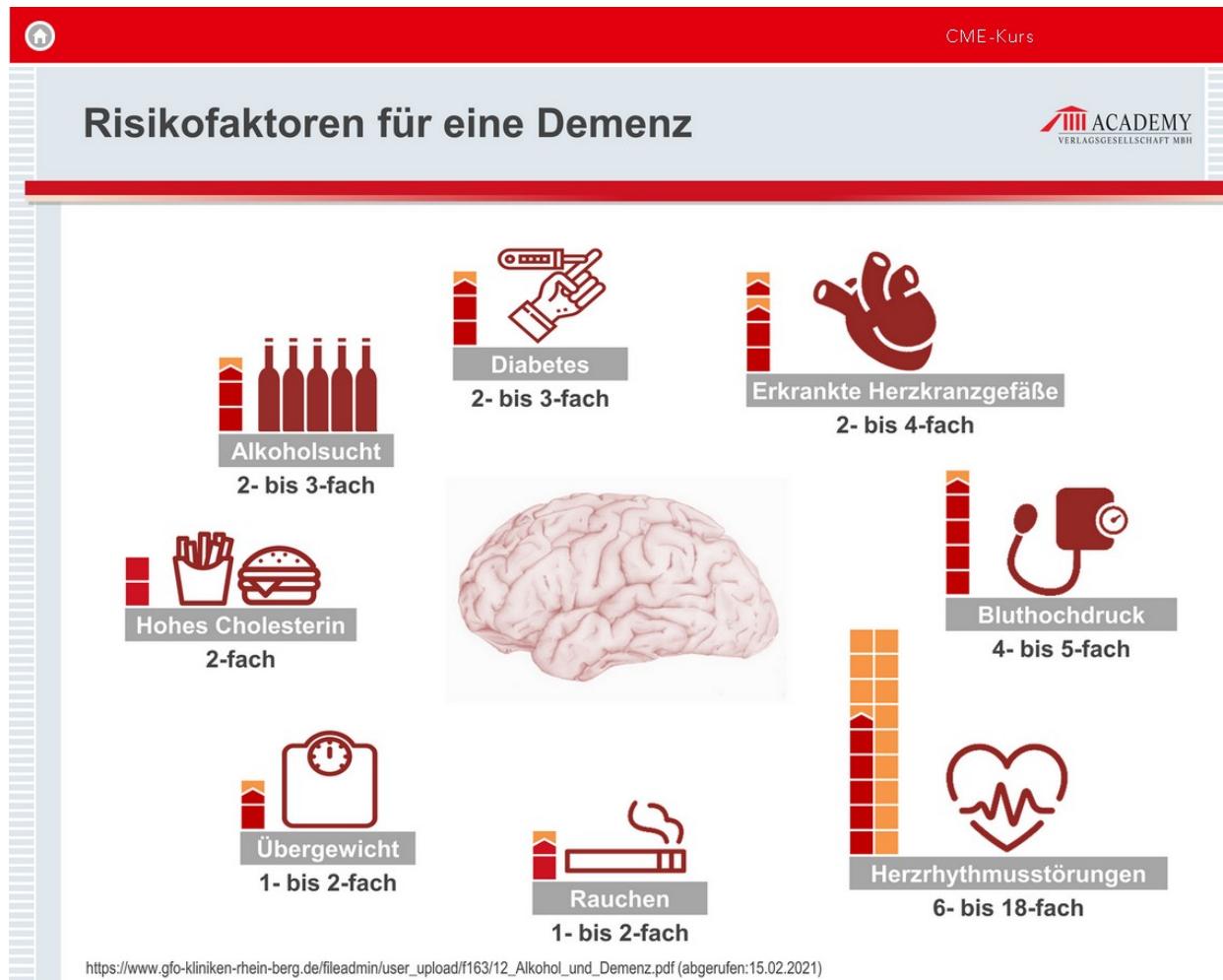
Demenzrisiko bei PD/Allgemeinbevölkerung  
um den Faktor 3 – 6 erhöht

+

Demenz erhöht das Mortalitätsrisiko von PD-Patienten



# Risikofaktoren für Demenz allgemein



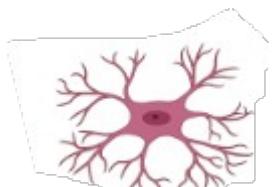
# Risikofaktoren bei Parkinson

## Risikofaktoren

- bilateraler Beginn
- abnehmende Levodopa-Response
- hohes Alter bei Erstmanifestation
- Rigidität und axiale Symptome
- geringer oder kein Tremor
- visuelle Halluzinationen



In der Altersgruppe der Menschen über 75 entwickelt ungefähr jeder zweite Parkinson-Patient und jede zweite Patientin zusätzlich eine Demenz.



# Medikamentöse Therapie

## Kognition

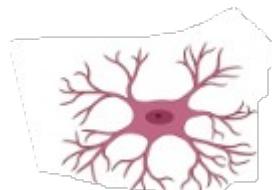
- Acetylcholinesterasehemmer (Rivastigmin)

## Verhaltensauffälligkeiten/Psychose

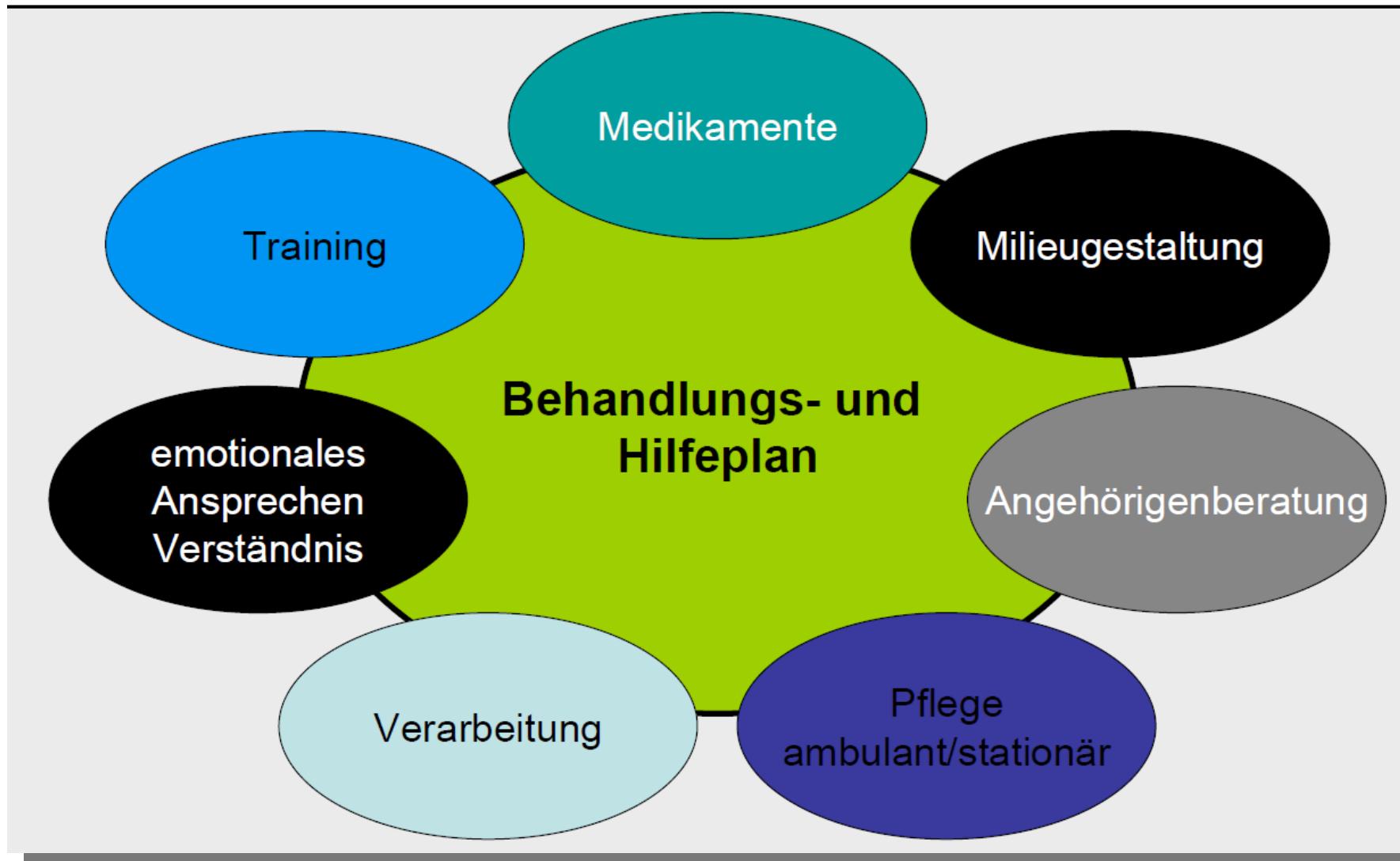
- atypische Neuroleptika (Clozapin)

## Stimmungslage

- Antidepressiva



# Gesamtkonzept Therapie



# Zusammenfassung

Patienten mit Morbus Parkinson haben ein höheres Risiko, an einer Demenz zu erkranken als die Normalbevölkerung.



Die Parkinson-Demenz wird häufig unterdiagnostiziert.



Die PDD manifestiert sich häufig in Parkinsonismus, visuellen Halluzinationen und Störungen der Alltagstauglichkeit

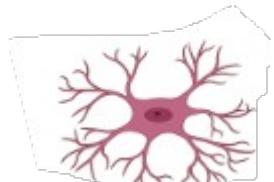
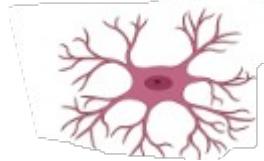


Bild pixabay hainguyenrp

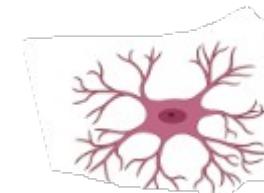


# Zusammenfassung

Die PDD kann mit Rivastigmin behandelt werden.



Ein positiver Effekt auf Kognition, Verhalten und Alltagsaktivitäten ist in Studien nachgewiesen.



Gesundes Ernährung, körperliches und geistiges Training senken das Risiko, an einer Demenz zu erkranken – ähnlich wie bei der Vorbeugung von Herz-Kreislauf-Erkrankungen.

# Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

